

Fortbildung für MitarbeiterInnen in Kindertagesstätten

Keine Angst vor Hochbegabung!

Hochbegabte Kinder erkennen und fo(e)rdern

„Hochbegabung“ ist ein Thema, das mit vielen Vorurteilen und Halbwissen behaftet ist.

Was heißt aber Hochbegabung eigentlich? Woran kann man hochbegabte Kinder erkennen? Wann ist eine IQ-Testung sinnvoll? Muss ein hochbegabtes Kind in der Kindertagesstätte oder sogar schon in der Krippe gefördert werden? Sind hochbegabte Kinder immer auffällig? Was tun bei asynchronen Entwicklungen? Ja und wie ist es denn mit der Schulreife? Und die Eltern? Fragen über Fragen....

In diesem Tagesseminar werden zunächst die theoretischen Grundlagen zum Themenbereich „Hochbegabung“ vermittelt. Darauf aufbauend schauen wir, wie hochbegabte Kinder in der Kindertagesstätte erkannt und gefördert werden können. Hierzu können die TeilnehmerInnen auch gerne Beispiele aus ihrem Arbeitsalltag einbringen.

Dieses Basisseminar will erste Einblicke in die Arbeit mit hochbegabten Kindern geben. Ziel ist, anhand von Praxisbeispielen gemeinsam Ansätze zu erarbeiten, wie hochbegabte Kinder gefo(e)rdert werden können, damit sie sich gesund entwickeln können.

Termin:	Donnerstag, der 24.03.2022 9.00 – 16.00 Uhr
Referentinnen:	Erika Schnieders Staatlich anerkannte Erzieherin und Begabungspädagogin Sabine Höggebe Diplom-Sozialpädagogin und Begabungspädagogin
Kursgebühr:	80 Euro
Ort:	Gemeinschaftszentrum Lerchenstraße Lerchenstraße 135 – 137, 49088 Osnabrück
Info/Anmeldung:	Osnabrücker Zentrum für Begabungsförderung OZBF ozbf@grips-und-co.de oder Tel. 0541 - 40761330